

Informationen zum Konfirmandenjahr

Der Konfirmandenunterricht gleicht einer Pilgerreise ins Land des Glaubens, auf der es viel zu entdecken gibt: Inspirierende Begegnungen mit interessanten Menschen, Auseinandersetzung mit Themen, die sonst gerne ausgeklammert werden – wie "Tod und Sterben" oder "Warum lässt Gott das Leid zu?". Wir haben die Hoffnung, dass der eine oder die andere auf unserer Pilgerreise auch Gott begegnen wird.

Eckpunkte unserer Pilgerreise:

Wir treffen uns **wöchentlich dienstags** von 16.30 Uhr bis 18 Uhr im Gemeindezentrum der Matthäikirche.

Eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich, um auf der Pilgerreise nicht zu weit abgehängt zu werden. Wenn jemand krank ist oder sonst aus wichtigen Gründen verhindert ist, erwarten wir eine kurze Nachricht der Eltern – per Telefon oder E-Mail an Pfarrerin Tippmann.

Daneben gibt es **2 Workshoptage** an 2 Samstagen, an denen wir uns zusammenhängend mit je einem großen Thema des Glaubens beschäftigen wollen. Der 2. Workshoptag zum Thema Taufe ist so konzipiert, dass auch ein Elternteil daran teilnimmt. Es folgt ein gemeinsam vorbereiteter Gottesdienst.

Im Herbst werden wir **ein Wochenende** zusammen unterwegs sein, der sogenannten Konfirmanden-Freizeit. In der Ev. Jugendbildungsstätte Merzbach werden wir nicht nur freie Zeit zusammen haben, sondern auch zu einem Thema des Glaubens arbeiten und Gottesdienst feiern. Die Fahrt wird von der Gemeinde bezuschusst. Ein Eigenanteil von ca. 70 EUR ist vorgesehen. Eine Teilnahme soll aber nicht am fehlenden Geld scheitern. Um die Kosten für einen Bus zu sparen, bitten wir darum, dass sich einige Eltern bereiterklären, Jugendlichen zum Freizeit-Ort zu bringen und wieder abzuholen.

Insgesamt **3 Gottesdienste** am Sonntag werden während des Konfirmandenjahrs von den Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestaltet. Ein Gottesdienst folgt auf einen Workshoptag zum Thema Taufe. Beim zweiten Gottesdienst haben die Jugendlichen die Möglichkeit, selbst ein Thema auszuwählen. Der 3. Gottesdienst folgt auf die Kirchenübernachtung.

Am Ende der Konfirmandenzeit steht die Frage: "Glaubst du das, was wir gemeinsam im Glaubensbekenntnis sprechen und willst du Mitglied dieser Kirche sein?" Eine solche Entscheidung muss wohl überlegt sein und braucht gute Grundlagen. Diese erwerben sich die Jugendlichen auch nach einem **Punkte-System**, die im **Konfi-Pass** festgehalten werden. Insgesamt werden die Jugendlichen 130 Punkte sammeln. Dazugehören einige Pflichten, wie z. Bsp. 10 Gottesdienste samt Protokoll und einige Texte zum Auswendiglernen. Anderes kann frei ausgewählt werden. Dazu gehören z.B. die Teilnahme am Jugendchor, Mithilfe bei Gemeindefesten oder das Sprechen einer Fürbitte im Gottesdienst u.v.a. Gottesdienste können immer auch an anderen Orten besucht werden.

Zum Kennenlernen der Gemeinde gehört auch ein kleines **Gemeindepraktikum**. Jeder Konfirmand soll für die Dauer von je ca. 90 Minuten in einem Bereich der

Gemeinde Einblick gewinnen. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Jedem Jugendlichen wird aus einem sehr umfangreichen Angebot das Praktikum zugelost. Die konkreten Termine können innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens individuell mit dem Praktikumsmentor vereinbart werden.

Ein besonderes Highlight während unserer Pilgerreise ist der Konfi-Fußball-Cup im Soccer-Dome Troisdorf, der traditionell im Januar gespielt wird. Hier treten Konfirmandengruppen aus verschiedenen Kirchengemeinden und Kirchenkreisen gegeneinander an. Es werden mindestens sechs Spieler auf dem Platz benötigt. Der Rest der Gruppe ist zum Anfeuern gefragt! Das Angebot ist freiwillig und kommt nur zustande, wenn die nötige Gruppengröße erreicht wird.

Den Abschluss unseres Konfirmadenjahres bildet der **Konfi-Quiz**. Bei einem lustigen Spieleabend können die Jugendlichen zeigen, was sie im Laufe des Jahres gelernt haben. Vertreter und Vertreterinnen der Gemeindeleitung (Presbyterium) sowie die Eltern sind dazu herzlich eingeladen. Der Abend mündet dann in die **Übernachtung in der Matthäikirche**.

Noch ein Wort an die Eltern:

Unterstützen Sie Ihre Kinder auf ihrer Pilgerreise!

z. B. indem Sie

- selbst auch mit zum Gottesdienst kommen!
- Ihrem Kind helfen, Freiräume für die Konfirmandentreffen und die damit verbundenen Termine und Themen zu verschaffen!
- das Gespräch mit Ihrem Kind suchen, nachfragen und Interesse zeigen!
- an den Elternabenden teilnehmen!
- soweit in der Familie vorhanden, Bibel, Gesangbuch und die Taufkerze Ihres Kindes heraussuchen und über den Tag der Taufe und den Taufspruch Ihres Kindes sprechen!
- Ihrem Kind einen Brief schreiben mit dem Thema "Darum haben wir dich taufen lassen".
- an den inhaltlichen Einheiten, an denen die Eltern beteiligt sind (2. Workshoptag und Konif-Quiz am Ende), teilnehmen!

Pfarrerin Dr. Caroline Tippmann Gutenbergstr. 10 53123 Bonn caroline.tippmann@ekir.de Tel. 96 16 51 14 Jugendreferentin Manuela Hainke Schieffelingsweg 27 53123 Bonn Manuela.Hainke@cvjmbonn.de Tel. 22 40 20